

21. JAHRESTAGUNG DER DGL e.V.

LASER START UP 2012



**dgl.** Deutsche  
Gesellschaft für  
**laser** Zahnheilkunde e.V.

- : 7./8. September 2012
- : Hotel THE WESTIN LEIPZIG

HAUPTSPONSOR

**BIOLASE**

0277113

# 21. JAHRESTAGUNG DER DGL e.V. EXPERTEN



Grußwort Prof. Dr. Norbert Gutknecht

||04

Programm

Freitag, 7. September 2012

||05 – ||06

Samstag, 8. September 2012

||07 – ||08

## GRUSSWORT



**21. Jahrestagung der DGL  
am 7./8. September 2012 in Leipzig**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

dass man mit verschiedenen Lasern blutungsfrei oder blutungsarm im Weichgewebe chirurgisch tätig werden kann und eine schmerzfreie Kariesexkavation und Kavitätenpräparation mit den Erbium-Lasern möglich ist, sind Tatsachen, die sich zumindest bei unseren DGL-Mitgliedern als Standardwissen festgesetzt haben sollten. Interessant und beeindruckend war jedoch immer wieder, dass es neben den direkten, sichtbaren und nachweisbaren Auswirkungen der verschiedenen Laser auch noch sekundäre begleitende Reaktionen und Veränderungen im Gewebe zu beobachten gab. Gerade diese, über Jahrzehnte wissenschaftlich nicht nachvollziehbaren und somit auch nicht messbaren, Interaktionen haben sehr stark zu den positiven und überlegenen Behandlungserfolgen der laserunterstützten Therapien beigetragen. Auf unserem bevorstehenden DGL-Kongress wird zu diesem Phänomen einer der führenden internationalsten Wissenschaftler, Herr Prof. Dr. Chukuka S. Enwemeka, Milwaukee, USA, als Gastreferent zum Thema „Biomodulation und Biostimulation“ referieren. In seiner Präsentation wird er anschaulich erklären, warum sichtbare und infrarote Laserstrahlung auch noch in geringsten Dosen eine positive Auswirkung auf das umgebende Gewebe und ganz speziell auf die einzelnen Zellen hat.

Neben vielen anderen interessanten und wertvollen Vorträgen sollte dieser Vortrag Sie besonderes motivieren, an unserem Kongress teilzunehmen, um zu erfahren, warum Sie diese positiven begleitenden Effekte durch Ihre Behandlung erzielen konnten.

Ich würde mich sehr freuen, Sie anlässlich unseres Kongresses in Leipzig begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen am Samstagabend entspannte und beschwingte Stunden auf unserer DGL-Party zu verbringen.

Es grüßt Sie herzlichst

Ihr Prof. Dr. Norbert Gutknecht  
Präsident der DGL

- 09.00 – 09.45 Uhr **Prof. Dr. Norbert Gutknecht/Aachen**  
Begrüßung und Eröffnungsvortrag  
„LASER“ – eine integrative Technologie in der  
Medizin und Zahnheilkunde?
- 09.45 – 10.15 Uhr **Prof. Dr. Chukuka S. Enwemeka/  
Milwaukee (US)**  
Die Auswirkung von Laserlicht auf die  
Funktionsweise von Zellorganellen
- 10.15 – 10.45 Uhr **Prof. Dr. Herbert Deppe/München**  
Laser in der Zahnärztlichen Chirurgie
- 10.45 – 11.00 Uhr **Dr. Ute Gleiß, M.Sc./Wesel**  
Schmerzempfindungen und Behandlungs-  
akzeptanz bei der Wurzelspitzenresektion –  
Konventionell versus laserunterstützt
- 11.00 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.30 – 12.15 Uhr **Dr. Gabriele Schindler-Hultsch, M.Sc./Aichach**  
Laser als fester Bestandteil in der Kinder- und  
Jugendzahnheilkunde
- 12.15 – 13.00 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Sabine Sennhenn-Kirchner/  
Göttingen**  
Konventionelle und digitale Bildgebung zur  
Darstellung periimplantärer Situationen und  
konsekutiver Lasereinsatz
- 13.00 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 14.00 – 15.00 Uhr DGL-Mitgliederversammlung**
- 15.00 – 15.30 Uhr **Dr. Marcella Esteves Oliveira/São Paulo, Aachen**  
Laser in der Konservierenden Zahnheilkunde
- 15.30 – 16.00 Uhr **Prof. Dr. Andreas Braun/Marburg**  
Fluoreszenz-basierte Techniken zur Diagnos-  
tik, Therapie und Progressionsbestimmung  
kariöser Läsionen
- 16.00 – 16.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung

PROGRAMM freitag || 7. september 2012

- 16.30 – 16.50 Uhr **Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau**  
Perio-Green – ein System zur Photodynamischen Therapie mit einem 810 nm Laser stellt sich vor
- 16.50 – 17.10 Uhr **Prof. Dr. Gerd Volland, M.Sc./Heilsbronn**  
EmunDo – Ein System zur Photodynamischen Therapie
- 17.10 – 17.30 Uhr **Dr. Michael Hopp/Berlin**  
Blau versus Grün – neue Aspekte in der PDT
- 17.30 – 17.45 Uhr **Utz Winkelmann, M.Sc./Moers**  
Photodynamische Therapie versus systemische Antibiose
- 17.45 – 18.00 Uhr **Dr. Gottfried Gisler, M.Sc./Männedorf (CH)**  
Duty Cycle: Ein akademischer Begriff oder von klinischer Relevanz
- 18.00 – 18.15 Uhr **Dr. Peter Kleemann, M.Sc./Dinslaken**  
Nomenklatur und Systematik von Laseranwendungen
- 18.15 – 18.30 Uhr **Dr. Hans-Dieter John/Düsseldorf**  
Photodynamische Therapie in der Parodontologie – erste Ergebnisse
- 18.30 – 18.45 Uhr Diskussion

Klinische Fallberichte |  
Gesamtübersicht deutscher Dentallasermarkt |  
Vorstellung Dentallaser/Photodynamische Systeme |  
Präsentation eingeführter Produkte |  
sowie Neuentwicklungen



**Anwenderberichte Fallbeispiele Marktübersichten Produktübersichten**

Jeder Teilnehmer\* erhält das Jahrbuch **LASERZAHNMEDIZIN 2012** kostenfrei.  
\*(Zahnarzt/Zahntechniker)

- 09.00 – 09.15 Uhr **Dr. René Franzen/Aachen**  
Biophysics – der Schlüssel zum Verständnis  
der Laser-Gewebe-Wechselwirkung
- 09.15 – 09.30 Uhr **Dr. Darius Moghtader/Oppenheim**  
Invasive Therapie eines exophytischen  
Hämangioms
- 09.30 – 10.00 Uhr **Prof. Dr. Dr. Siegfried Jänicke/Osnabrück**  
Laser in der MKG und Implantologie
- 10.00 – 10.15 Uhr **Michael Bauer, M.Sc./Köln**  
Vorteile der Laseranwendungen in der  
Implantologie
- 10.15 – 10.30 Uhr **Dr. Marcus Engelschalk, M.Sc./München**  
Anwendungsbeobachtung zur Verwendung  
des Er:YAG-Lasers bei der Schaffung eines  
optimierten prothetischen Emergenzprofils  
um dentale Implantate
- 10.30 – 11.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.00 – 11.30 Uhr **Prof. Dr. Matthias Frentzen/Bonn**  
Theragnostik und All-in-One Laser –  
Zukunftsstrategien in der Laserzahnmedizin
- 11.30 – 11.45 Uhr **Dr. Hartmut Schneider/Leipzig**  
Optische Kohärenztomografie – nichtinvasive  
3-D-Bildgebung in vitro und in vivo
- 11.45 – 12.00 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Felix Krause/Leipzig**  
Optische Kohärenztomografie – Aktuelle  
Anwendungen in der zahnmedizinischen  
Forschung und Diagnostik
- 12.00 – 12.15 Uhr **Dr. Michael Schäfer/Düsseldorf**  
Der Diodenlaser: ein Alleskönner?  
Möglichkeiten und Limitationen
- 12.15 – 12.30 Uhr **Dr. Simone Baur/Heilsbronn**  
Der Er:YAG-, Dioden- und Nd:YAG-Laser in  
der täglichen Zahnarztpraxis – Anwendungs-  
beispiele

PROGRAMM ··· samstag || 8. september 2012

- 12.30 – 13.30 Uhr      Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 13.30 – 13.45 Uhr      **Dr. Andreas Klug/Bretten**  
Laser und Angst
- 13.45 – 15.00 Uhr      **Workshop**  
**Dr. Detlef Klotz/Duisburg**  
**Dr. Thorsten Kleinert/Berlin**  
GOZ/Abrechnung
- 15.00 – 15.30 Uhr      Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 15.30 – 17.30 Uhr      **Gemeinsames Mainpodium**  
21. Jahrestagung der DGL //  
LASER START UP 2012 //  
9. Leipziger Forum für Innovative Implantologie  
Thema: Der Laser als interdisziplinäre Schnitt-  
stelle in der Zahnmedizin aus Sicht eines  
Praxisinhabers  
inkl. Podiumsdiskussion

ab 19.00 Uhr

**DGL-Abendveranstaltung**  
**im Hotel THE WESTIN LEIPZIG**





---

**LASER START UP**  
**2012**  
**EINSTEIGER**

Grußwort Jürgen Isbaner

|| 10

Programm

Freitag, 7. September 2012

|| 11

Samstag, 8. September 2012

|| 12

Workshops

|| 13

## GRUSSWORT


**Faszination Laser**  
 „LASER START UP 2012“

Sehr geehrte Damen und Herren,  
 seit mehr als 30 Jahren wird der Laser als Instrument zur Therapie und Diagnose in der Medizin und Zahnmedizin eingesetzt. Seine Vorteile gegenüber konventionellen Methoden, wie berührungsfreies und damit aseptisches Arbeiten sowie die meist reduzierte Traumatisierung des Gewebes, sind unbestritten. Darüber hinaus ermöglicht die Spezifik des Laserlichtes die Erschließung völlig neuer Behandlungs- und Operationstechniken.

Wenn angesichts dieses nahezu unbegrenzten Indikationsspektrums der Laser in den Zahnarztpraxen noch nicht den ungebrochenen Siegeszug gehalten hat, so gab es dafür in der Vergangenheit im Wesentlichen zwei Gründe: Erstens gab es keine universell einsetzbaren Laser und zweitens waren Laser im Vergleich zu herkömmlichen Instrumenten relativ teuer. Hier hat sich in jüngster Zeit aber sehr viel getan. Die aktuellen Dentallaser sind flexibel, leistungsfähig und letztlich wirtschaftlich. Der Laser kann nichts, was nicht auch mit konventioneller Therapie erreichbar wäre. Aber, und das ist entscheidend, der Laser kann vieles einfacher, schneller und im Verhältnis von Aufwand und Ergebnis deutlich wirtschaftlicher. In Zeiten des Kostendrucks liegt hier eine wesentliche Chance für den Laser, und was das technische Niveau und die Vielfalt der Einsatzmöglichkeiten anbelangt, waren Dentallaser noch nie so gut wie heute. Nachgewiesenermaßen erreicht der Laser z.B. hervorragende Ergebnisse in der zahnärztlichen Chirurgie, in der Endodontologie und in der Parodontologie, hier speziell in der Periimplantitistherapie.

Es gibt also viele Gründe, die gerade jetzt für den Laser sprechen, und eine auf moderne Zahnmedizin ausgerichtete Zahnarztpraxis wird kurz- oder mittelfristig auf diese Möglichkeit zur Erweiterung ihres Therapiepektrums nicht verzichten wollen. In Kooperation und unter der wissenschaftlichen Leitung der Deutschen Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V. (DGL) wird das LASER START UP 2012 in diesem Zusammenhang fachliche Grundlagen vermitteln und einen Überblick über die für dieses spezielle Therapiegebiet relevanten Produkte und Anbieter geben. Im Namen der DGL als wissenschaftlicher Partner der Tagung möchten wir Sie mit dem vorliegenden Programm recht herzlich im September nach Leipzig einladen.

Ihr  
 Jürgen Isbaner  
 Chefredakteur ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis,  
 Mitglied des Vorstandes der OEMUS MEDIA AG

09.00 – 13.00 Uhr

**Teilnahmemöglichkeit an den  
Spezialistenseminaren** (separate Kursgebühr)

**Implantate und Sinus maxillaris**  
 Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin  
 Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin  
 Informationen/Seminarinhalt: S.20



**Chirurgische Aspekte der rot-weißen Ästhetik**  
 Prof. Dr. Marcel Wainwright/Kaiserswerth  
 Informationen/Seminarinhalt: S.21

13.00 – 14.00 Uhr

Besuch der Dentalausstellung (Mittagessen)

**Grundlagen**

14.00 – 14.30 Uhr

**Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau**  
 Begrüßung und Einführung in die Thematik  
 Standortbestimmung aus wissenschaftlicher  
 Sicht und Sicht des niedergelassenen  
 Zahnarztes

14.30 – 15.15 Uhr

**Priv.-Doz. Dr. Jörg Meister/Bonn**  
 Laser – physikalische Grundlagen

15.15 – 15.45 Uhr

**Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau**  
 Relevante Wellenlängen für die Zahnmedizin  
 (Er:YAG; Er,Cr:YSGG; Nd:YAG; Diode; CO<sub>2</sub>)

15.45 – 16.00 Uhr

Diskussion

16.00 – 16.30 Uhr

Pause/Besuch der Dentalausstellung

**Laser-Anwendungen**

16.30 – 17.00 Uhr

**Prof. Dr. Herbert Deppe/München**  
 Laseranwendung in der (Oral-)Chirurgie  
 und Implantologie

17.00 – 17.30 Uhr

**Dr. Darius Moghtader/Oppenheim**  
 Laseranwendung in der Parodontologie

17.30 – 18.00 Uhr

**Prof. Dr. Norbert Gutknecht/Aachen**  
 Laseranwendung in der Endodontie

18.00 – 18.30 Uhr

**Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau**  
 LLLT, Photodynamische Therapie und  
 Therapielaseranwendungen

18.30 – 18.45 Uhr

Diskussion

**Abrechnung // Extraorale Anwendungen // Meinungsbildung**

- 09.00 – 09.30 Uhr **Dr. Thorsten Kuypers, M.Sc./Köln**  
Abrechnung und Wirtschaftlichkeit des Lasers
- 09.30 – 10.00 Uhr **Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau**  
Extraorale Anwendungen des Lasers  
Zusammenfassung Laser
- 10.00 – 10.30 Uhr **Prof. Dr. Herbert Deppe/München**  
**Prof. Dr. Matthias Frentzen/Bonn**  
**Moderation:**  
**Dr. Georg Bach/Freiburg im Breisgau**  
**Podiumsdiskussion:**  
Lasertypen und Wellenlängen – Wie finde ich den richtigen Laser?
- 10.30 – 11.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.00 – 12.30 Uhr **Workshops 1. Staffel\***
- 12.30 – 13.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 13.30 – 15.00 Uhr **Workshops 2. Staffel\***
- 15.00 – 15.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 15.30 – 17.30 Uhr **Gemeinsames Mainpodium**  
LASER START UP 2012 //  
21. JAHRESTAGUNG DER DGL //  
9. Leipziger Forum für Innovative Implantologie  
Thema: Der Laser als interdisziplinäre  
Schnittstelle in der Zahnmedizin aus Sicht  
eines Praxisinhabers  
inkl. Podiumsdiskussion

**ab 19.00 Uhr****DGL-Abendveranstaltung  
im Hotel THE WESTIN LEIPZIG**

\*Hinweis: Nähere Informationen zu den Workshops finden Sie auf Seite 13.

## || WORKSHOPS

11.00 – 12.30 Uhr | 1. Staffel und 13.30 – 15.00 Uhr | 2. Staffel

(in der Zeit von 12.30 – 13.30 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung)

**BIOLASE****1 Thomas Hamann/Berlin**

Theorie und Anwendung mit dem Waterlase iPlus

**HENRY SCHEIN®**  
DENTAL**2 Dr. Thorsten Kuypers, M.Sc./Köln**

Die perfekte Wellenlänge für die perfekte Indikation – Welche Wellenlänge macht für mich Sinn? Welche Kombinationen brauche ich zum Erfolg?

**ORALIA**  
MORE THAN A LASER**3 Dr. Jochen Arentz/Hamburg**

Theorie und Anwendung mit dem ora-laser d-lux und photolase

**elexxion AG**  
Dental Laser**4 Dr. Darius Moghtader/Oppenheim**

Theorie und Anwendung von Perio Green

Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einem Workshop teilnehmen können (also insgesamt an zwei) und notieren Sie den von Ihnen gewählten Workshop auf dem Anmeldeformular.

Klinische Fallberichte |  
Gesamtübersicht deutscher Dentallasermarkt |  
Vorstellung Dentallaser/Photodynamische Systeme |  
Präsentation eingeführter Produkte |  
sowie Neuentwicklungen



**Anwenderberichte Fallbeispiele Marktübersichten Produktübersichten**

Jeder Teilnehmer\* erhält das Jahrbuch LASERZAHNMEDIZIN 2012 kostenfrei.

\*(Zahnarzt/Zahntechniker)

# PROGRAMM HELFERINNEN

Freitag, 7. September 2012

Seminar GOZ

Iris Wälter-Bergob/Meschede

|| 17

Samstag, 8. September 2012

SEMINAR A: Seminar zur Hygienebeauftragten

Iris Wälter-Bergob/Meschede

|| 18

SEMINAR B: Ausbildung zur QM-Beauftragten

Christoph Jäger/Stadthagen

|| 19

# SPEZIALISTENKURSE

Freitag, 7. September 2012



09.00 – 13.00 Uhr

**Implantate und Sinus maxillaris**

Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin

Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin

Informationen/Seminarinhalt: S.20

SEMINAR 1



09.00 – 13.00 Uhr

**Chirurgische Aspekte der rot-weißen Ästhetik**

Prof. Dr. Marcel Wainwright/Kaiserswerth

Informationen/Seminarinhalt: S.21

SEMINAR 2

## || GOZ-Seminar

Referentin: Iris Wälter-Bergob/Meschede

**12.00 – 18.00 Uhr inkl. Pausen**

Die neue GOZ ist jetzt schon ein halbes Jahr im Einsatz, obwohl sie nur unzureichend den zahnmedizinisch-technischen Fortschritt und die betriebswirtschaftlichen Erfordernisse einer Zahnarztpraxis abbildet.

Auch nach dieser Zeit ist die Herausforderungen bei der Umsetzung im Praxisalltag nicht zu unterschätzen, denn es sollten alle Behandlungen im Voraus genau kalkuliert werden.

Schwerpunkte des GOZ-Seminars sind:

- || die wichtigsten Änderungen des Paragrafen-Teils
- || der richtige Umgang mit den neuen Formularen
- || die verordnungskonforme Berechnung aller geänderten Leistungen
- || die richtige Dokumentation
- || die richtige Umsetzung der Faktorerhöhung mit den richtigen Begründungen
- || Materialkosten sind berechnungsfähig
- || was/wann darf noch aus der GOÄ berechnet werden
- || erste Reaktionen der PKVen

HELFERINNEN : samstag || 8. september 2012

## || SEMINAR A | SEMINAR ZUR HYGIENEBEAUFTRAGTEN

Referentin: Iris Wälter-Bergob/Meschede

- |                   |  |
|-------------------|--|
| 09.00 – 10.30 Uhr | Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement <ul style="list-style-type: none"><li>· Informationen zu den einzelnen Gesetzen und Verordnungen</li><li>· Aufbau einer notwendigen Infrastruktur</li></ul>   |
| 10.45 – 11.15 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung   |
| 11.15 – 12.45 Uhr | Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten <ul style="list-style-type: none"><li>· Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume</li><li>· Anforderungen an die Kleidung</li><li>· Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion</li><li>· Anforderungen an die manuelle Reinigung</li></ul> |
| 12.45 – 13.45 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung   |
| 13.45 – 15.30 Uhr | Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um? <ul style="list-style-type: none"><li>· Risikobewertung</li><li>· Hygienepläne</li><li>· Arbeitsanweisungen</li><li>· Instrumentenliste</li></ul>   |
| 15.30 – 16.00 Uhr | Pause/Besuch der Dentalausstellung   |
| 16.00 – 18.00 Uhr | Überprüfung des Erlernten <ul style="list-style-type: none"><li>· Praktischer Teil</li><li>· Übergabe der Zertifikate</li></ul>  |



## || SEMINAR B | AUSBILDUNG ZUR QM-BEAUFTRAGTEN

Referent: Christoph Jäger/Stadthagen

- 09.00 – 10.30 Uhr      Gesetzliche Rahmenbedingungen, mögliche Ausbaustufen Was müssen wir und was können wir? · Grundlagen eines einfachen QM-Systems · Weniger ist mehr · Sind alle Kolleginnen und die Chefs im QM-Boot? · Die QMB als Einzelkämpferin? · Die richtige Projektplanung · Auf das Wesentliche kommt es an
- 10.45 – 11.15 Uhr      Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.15 – 12.45 Uhr      Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System Alles andere ist nur Ballast · Wie gehe ich mit den vielen QM-Dokumenten und Aufzeichnungen um? · Warum wurde eigentlich der Papierkorb erfunden? · Wie bringen wir die Unterlagen in ein einfaches und geniales Ordnungssystem? · Wer Ordnung hält, ist nur zu faul zum Suchen. Oder?
- 12.45 – 13.45 Uhr      Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 13.45 – 15.30 Uhr      Was ist das Mittel der Wahl, Computer oder Handbuch? Auch die Chefs müssen sich im QM-System zurechtfinden · Das Organigramm für Ihre Praxis · Die gesamte Praxis auf einem Blick · Zertifizierung eines QM-Systems · Was ist das denn? · Belehrungen, Vorsorgeuntersuchungen und Schülerpraktikanten · Worauf müssen wir besonders achten?
- 15.30 – 16.00 Uhr      Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 16.00 – 18.00 Uhr      Wie können wir Fotos z.B. einer Behandlungsvorbereitung in einen Praxisablauf einbinden? Ein Foto sagt doch mehr als tausend Worte · Woher bekomme ich die ganzen Unterlagen aus dem Seminar? · Download ist besser als selbst schreiben · Übergabe der Zertifikate · Zur Vorlage der Praxisleitung und als Ausbildungsnachweis für Behörden oder möglicher Zertifizierungsgesellschaften





## I Implantate und sinus maxillaris

Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs für HNO-Ärzte, MKG-Chirurgen und Implantologen

Prof. Dr. Hans Behrbohm/Berlin

Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin

**09.00 – 13.00 Uhr inkl. Pause**

### II Kursinhalte (Theorie und praktische Demonstration)

#### Implantate und Sinus maxillaris – HNO

I Anatomie der Kieferhöhle | Die periimplantologischen endoskopischen Wege zum Cavum maxillae (a supratubinal b infratubinal c prälacrimale oder vordere Fontanelle mit intracavitären Operationsschritten d Abtragen von Zysten e Reposition von Blow-out-Frakturen f Aufrichten von Mittelgesichtsfrakturen) | Interdisziplinäre anatomische Demonstration | Instrumentenkunde

#### Implantate und Sinus maxillaris – Implantologie

I Bedeutung der Kieferhöhle aus zahnärztlicher Sicht | Möglichkeiten der zahnärztlichen Diagnostik im Grenzbereich zur HNO | Zahnärztliche Chirurgie an Alveolarfortsatz und Kieferhöhle | Der Sinuslift und Knochenaufbau am Kieferhöhlenboden (div. Techniken) | Komplikationen bei Eingriffen im Bereich der Kieferhöhle

### II Separate Kursgebühr

Kursgebühr inkl. DVD

195,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

25,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar entfällt die Kongressgebühr für den Hauptkongress. Hier ist lediglich die Tagungspauschale in Höhe von 45,- € zzgl. MwSt. zu entrichten. Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.



| Kursreihe 2012 |

inkl. DVD

SEMINAR 2

## | chirurgische aspekte der rot-weißen ästhetik

Gingiva-Management in der Parodontologie und Implantologie

Ein kombinierter Theorie- und Demonstrationskurs

Prof. Dr. Marcel Wainwright/Kaiserswerth

09.00 – 13.00 Uhr inkl. Pause

THEORIE

| Grundlagen rot-weiße Ästhetik (Anatomie, Funktion, Parodontalerkrankungen und ihre Folgen etc.) | Knochen als Grundlage eines perfekten ästhetischen Ergebnisses (augmentative Verfahren)

| Chirurgische Techniken (Schnittführung, Lappentechnik, Kronenverlängerung, Gummy Smile, Transplantate) | Laser-Contouring, chirurgisches Contouring und adjuvante Therapien | Papillen-Augmentation | Lippenunterspritzung | Gummy-Smile-Korrektur | Besonderheiten des Gingiva-Managements in der Implantologie | Tipps, Tricks und Kniffe

PRAXIS

| Chirurgische Techniken | Papillen-Augmentation | Lippenunterspritzung | Gummy-Smile-Korrektur | Laser-Contouring

### || Separate Kursgebühr

Kursgebühr inkl. DVD

195,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale

25,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar entfällt die Kongressgebühr für den Hauptkongress. Hier ist lediglich die Tagungspauschale in Höhe von 45,- € zzgl. MwSt. zu entrichten. Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

## ORGANISATORISCHES : II kongressgebühren

**Kongressgebühren, 21. JAHRESTAGUNG DER DGL**

Zahnarzt (DGL-Mitglied)	185,- €*
Zahnarzt (Nichtmitglied)	220,- €*
Zahntechniker/Assistenten (mit Nachweis)	90,- €*
Studenten (mit Nachweis)	25,- €*

\*Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

**Helferinnen**

Helferinnen (Freitag und Samstag)	145,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen (Freitag – GOZ)	85,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen (Samstag – Hygiene oder QM)	85,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale	90,- € zzgl. MwSt.

Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten (umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen).

**Spezialistenkurse**

Seminar ❶	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale	25,- € zzgl. MwSt.
Seminar ❷	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale	25,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar ❶ und ❷ entfällt die Kongressgebühr für den Hauptkongress am Samstag. Hier ist lediglich die Tagungspauschale in Höhe von 45,- € zzgl. MwSt. zu entrichten.

**DGL-Abendveranstaltung**

Samstag, 8. September 2012 ab 19.00 Uhr

Preis pro Person: 55,- € zzgl. MwSt.

(Im Preis enthalten sind Speisen, Softgetränke, Bier und Wein.)

**Veranstalter**

Deutsche Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V.  
 Klinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Präventive Zahnheilkunde  
 Universitätsklinikum der RWTH Aachen, Pauwelsstraße 30,  
 52074 Aachen | Tel.: 0241 8088-164 | Fax: 0241 803388-164  
 sekretariat@dgl-online.de | www.dgl-online.de

**Fortbildungspunkte**

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte.**

**Wissenschaftliche Leitung:** Prof. Dr. Norbert Gutknecht

**Kongressgebühren, LASER START UP 2012**

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 30.06.2012)	150,- € zzgl. MwSt.
Zahnarzt	175,- € zzgl. MwSt.
Zahntechniker/Assistenten (mit Nachweis)	90,- € zzgl. MwSt.

**Helferinnen**

Helferinnen (Freitag und Samstag)	145,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen (Freitag – GOZ)	85,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen (Samstag – Hygiene oder QM)	85,- € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale	79,- € zzgl. MwSt.
------------------	--------------------

Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten (umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen).

**Spezialistenkurse**

Seminar ❶	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale	25,- € zzgl. MwSt.
Seminar ❷	195,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale	25,- € zzgl. MwSt.

Bei der Teilnahme am Seminar ❶ und ❷ entfällt die Kongressgebühr für den Hauptkongress am Samstag. Hier ist lediglich die Tagungspauschale in Höhe von 45,- € zzgl. MwSt. zu entrichten.

**Fortbildungspunkte**

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. **Bis zu 16 Fortbildungspunkte.**

• **EINSTIEG MIT KONZEPT  
ALS BESONDERER NUTZEN  
WAS ERHALTEN SIE FÜR  
IHRE KONGRESSGEBÜHR?**

- Teilnahme am wissenschaftlichen Programm
- Die Möglichkeit der Teilnahme an bis zu zwei Workshops
- Kostenfreies Jahresabo des Laser Journals
- Kostenfreies Exemplar Jahrbuch Laserzahnmedizin 2012



**Kongresspräsident:** Dr. Georg Bach

**Wissenschaftliche Leitung:** Dr. Georg Bach, Prof. Dr. Herbert Deppe



### Hotel THE WESTIN LEIPZIG

Gerberstraße 15

04105 Leipzig

Tel.: 0341 988-0, Fax: 0341 988-1229

[www.westin-leipzig.de](http://www.westin-leipzig.de)

### Zimmerpreise

**EZ\*** 145,- €

**DZ\*** 165,- €

\*Die Zimmerpreise verstehen sich exkl. Frühstück. Frühstück: 13,- €

Hinweis: Informieren Sie sich vor Zimmerbuchung bitte über eventuelle Sondertarife. Es kann durchaus sein, dass über Internet oder Reisebüros günstigere Konditionen erreichbar sind.

### Zimmerbuchungen direkt im Veranstaltungshotel

**Stichwort:** OEMUS-DGL, **Abrufkontingent:** bis 27. Juli 2012

**Reservierung:** Tel.: 0341 988-1075, Fax: 0341 988-1229

### Zimmerbuchungen in unterschiedlichen Kategorien



Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29

[info@prime-con.eu](mailto:info@prime-con.eu) oder [www.prime-con.eu](http://www.prime-con.eu)

### Organisation/Anmeldung

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308, Fax: 0341 48474-390

[event@oemus-media.de](mailto:event@oemus-media.de), [www.oemus.com](http://www.oemus.com)

### So kommen Sie zum Kongress



## Allgemeine Geschäftsbedingungen

- Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
- Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
- Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
- LASER START UP:** Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer. **21. JAHRESTAGUNG DER DGL:** Auf die Kongressgebühr und die Tagungspauschale wird keine Mehrwertsteuer erhoben.
- Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
- Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuanschuldung verbunden ist.
- Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
- Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
- Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
- Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
- Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
- Gerichtsstand ist Leipzig.

**Achtung!** Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0341 48474-308. Während der Veranstaltung können Sie Ihren Betreuer unter der Telefonnummer 0173 3910240 erreichen.

## Ausstellerverzeichnis

Stand: 16.05.2012

**3M** ESPE

**AALZ**

**A.R.C.**  
LASER

**BIOLASE**

**botiss**

**CHAMPIONS-IMPLANTS**



**DENSPLY**  
FRADENT

**elexxion AG**  
Dental Laser

**HENRY SCHEIN®**  
DENTAL

**kuraray**

**MIP**  
MIP Pharma GmbH

**nexilis**

**osstem**

**OPALIA**

**OSTELL**

**ORCOS**  
MEDICAL

**OSSTEM**  
IMPLANT

Advanced Dental Solutions Ltd.  
**PALTOP**

**pluradent**

**sirona**  
FOR DENTAL CLINIC

**straumann**

**THOMMEN**  
Dental

**trident**  
Simple Solutions for Smart Dentists

**white**  
dental solutions

**systems**

## 21. JAHRESTAGUNG DER DGL e.V.

Anmeldeformular per Fax an  
**0341 48474-390**

oder per Post an

**OEMUS MEDIA AG**  
**Holbeinstraße 29**  
**04229 Leipzig**

E-Paper

Für die **21. JAHRESTAGUNG** der Deutschen Gesellschaft für Laserzahnheilkunde e.V. am 7./8. September 2012 in Leipzig melde ich folgende Personen verbindlich an:

- Programm Helferinnen  
 GOZ (Freitag)  
 Seminar A (Samstag)  
 Seminar B (Samstag)

Spezialistenkurse

- Implantate/Sinus  
 Rot-weiße Ästhetik

- ja  
 nein

Name/Vorname/Tätigkeit DGL-Mitglied

Bitte Zutreffendes ankreuzen

- Programm Helferinnen  
 GOZ 2012 (Freitag)  
 Seminar A (Samstag)  
 Seminar B (Samstag)

Spezialistenkurse

- Implantate/Sinus  
 Rot-weiße Ästhetik

- ja  
 nein

Name/Vorname/Tätigkeit DGL-Mitglied

Bitte Zutreffendes ankreuzen

DGL-Abendveranstaltung: \_\_\_\_\_ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail



**LASER START UP 2012**

Anmeldeformular per Fax an

**0341 48474-390**

oder per Post an

**OEMUS MEDIA AG**

**Holbeinstraße 29**

**04229 Leipzig**

E-Paper

Für das **LASER START UP 2012** am am 7./8. September 2012 in Leipzig melde ich folgende Personen verbindlich an:

Workshops

1. Staffel:  Programm Helferinnen

1  2  3  4

Spezialistenkurse

GOZ (Freitag)

2. Staffel:  Seminar A (Samstag)

Seminar B (Samstag)

Implantate/Sinus

Rot-weiße Ästhetik

Name/Vorname/Tätigkeit  Bitte Zutreffendes ankreuzen

Workshops

1. Staffel:  Programm Helferinnen

1  2  3  4

Spezialistenkurse

GOZ 2012 (Freitag)

2. Staffel:  Seminar A (Samstag)

Seminar B (Samstag)

Implantate/Sinus

Rot-weiße Ästhetik

Name/Vorname/Tätigkeit  Bitte Zutreffendes ankreuzen

DGL-Abendveranstaltung: \_\_\_\_\_ (Bitte Personenzahl eintragen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail

